



2:0 (1:0)

Heute, am Dienstagabend, wurde das Spiel zwischen den FCN Mädels und den JFG Jungs nachgeholt. Dass dieses Spiel mit Sicherheit nicht wie jedes andere werden würde war uns im Vorfeld durchaus bewusst. So galt es neben der offensichtlichen Tatsache, dass wir hier gegen eine reine Mädchenmannschaft spielen würden auch zu berücksichtigen, dass es sich bei den FCN Mädels um eine sehr abwehrstarke Mannschaft handelt, die sowohl körperlich, als auch spielerisch zweifelsohne alles geben würde, um uns das Leben schwer zu machen. Unsere Vermutungen sollten bestätigt werden...

So gelang es den, in der Abwehr sehr kompakt stehenden FCN Mädels konsequent unsere Angriffe abzuwehren. Bis zur 15. Spielminute gestaltete sich die Begegnung noch recht ausgeglichen, wobei sich die JFG durchaus die besseren Chancen erspielte, die immer wieder durch die gute Leistung der FCN Torhüterin vereitelt wurden. In der zweiten Phase der ersten Halbzeit gestaltete sich das Spiel dann etwas hektischer. Beide Mannschaften gaben alles, neutralisierten sich aber immer wieder aufs Neue. Fünf Minuten vor dem Ende der ersten Halbzeit konnte sich die JFG Abwehr um Tim und Max den Ball zurückerobern und den Ball über Phillip und Tobi zu Elijah passen, der seinerseits wiederum Lars bediente, der den langersehnten Führungstreffer zum 1:0 für die JFG erzielen konnte. Nach der ersten Halbzeit war somit klar, dass wir alles geben mussten, um diese hart erarbeitete Führung zu behaupten.

Die FCN Mädels kamen dann deutlich besser in die zweite Spielhälfte, sodass die JFG Abwehr zusammen mit Torhüter Rick alles geben mussten um nicht doch noch ein Gegentor zu kassieren. Nach etwa fünf bis zehn Minuten fand die JFG wieder ihren Rhythmus und drückte den FCN entschlossen in die eigene Spielfeldhälfte. Immer wieder konnten unsere Außenbahnspieler Fabi, Marc, Jori und Marco durch hohen läuferischen Einsatz das Spiel nach vorne tragen und so entweder Lars, Tobi oder Elijah in Szene setzen. In letzter Konsequenz scheiterten die Jungs dann aber immer wieder an der solide stehenden Abwehr des FCN. In der

Schlussphase schalteten die Gastgeber dann voll und ganz auf eine offensivere Spielweise um, sodass sich für die JFG neue Räume ergaben. Etwas weniger als einer Minuten vor Spielende gelang es den Jungs vom Bibertgrund dann aus der Abwehr heraus einen Konter über eben diese Räume zu fahren, indem Phillip in die Schnittstelle zu Lars passte, der Maß nahm und das Leder zum 2:0 Endstand ins gegnerische Tor zementierte.

Ganz klar, kann man zusammenfassend festhalten, dass wir heute ein sehr spannendes und durchaus körperbetontes Spiel erleben durften, das durch den starken Willen der gesamten Mannschaft gewonnen werden konnte. Es gilt nun eben diese Moral auch im kommenden Spiel zu beweisen. Die JFG empfängt dann am Samstag die Jungs vom TSV Johannis 83 II.